

Mittwoch, 9. April 1975

Blatt 875

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Wiener Gemeinderätinnen auf Küchen-Exkursion
(rosa) Vor 30 Jahren: "Bürgermeister" in Döbling eingesetzt
Verbesserte Förderung für Garagen und künstlerische Ausstattung
Parkscheine bereits erhältlich
- Lokal: Die "Meier-Kurve" wird entschärft
(orange) 29 Polizeikadetten in Ottakring zu Gast
Neue Initiativen im Wiener Fremdenverkehr
- Kultur: Kulturelle Aktivitäten in den Stadtrandgebieten
(gelb)
- Sport: Aktion "Talent-Schwimmen" abgeschlossen
(grün)
- Kommunal Duo-Bus wählt zwischen Oberleitung und
international: Batterien
(rosa)

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

wiener gemeinderaetinnen auf kuechen-exkursion
sind neue kuechenformen in kommunalwohnbauten praktisch?

1 wien, 9.4. (rk) von einem emmentaler-stil beim kommunalwohnbau zu reden, ist seit laengerer zeit nicht mehr moeglich. die vielfaeltigsten architektur- und wohnformen werden praktisch ausgefuehrt: unter anderen terrassenhaeuser, maisonetten oder sogenannte split-level-wohnungen. im rahmen dieser neuen wohnformen hat sich auch die form der kueche geaendert: sie wird fallweise nicht mehr als eigener wohnbereich konzipiert, sondern als raum, der in die anderen wohnraeume integriert ist. integrierte kueche - das bedeutet offene wand zum wohnzimmer - als durchreiche ausgefuehrt oder als theke. solche in die mittelbereiche der haeuser verlegte kuechen haben mitunter kein eigenes fenster, sondern werden indirekt belueftet und belichtet. wie sind die hausfrauen mit solchen kuechen zufrieden, welche vor- und nachteile haben sie? diese fragen veranlassten die weiblichen mitglieder des gemeinderatsausschusses fuer wohnen und liegenschaftswesen, sich an ort und stelle mit dem problem zu befassen.

ueber eine ausgedehnte kuechen-exkursion durch bereits bewohnte und im bau befindlichen wohnhausanlagen berichtete in der letzten sitzung des gemeinderatsausschusses gemeinderaetin dipl.-volksw. karoline p l u s k a l (spoe). sie hatte gemeinsam mit den gemeinderaetinnen elisabeth s c h i n d l e r und margarete t i s c h l e r (beide spoe) zahlreiche integrierte kuechen besichtigt und mit den benuetzern gesprochen.

die wichtigsten ergebnisse der studien-exkursion und der gespraechе mit den hausfrauen: die ueberwiegende zahl der benuetzer, vor allem juengere frauen, bejahten die neue form der kuechen. sie betrachten es als vorteil, waehrend der hausarbeiten in der kueche die kinder im wohnraum direkt beaufsichtigen zu koennen. indirekte entlueftung wird selten als mangel empfunden, weil auch bei traditionellen kuechen die kochduenste von den uebrigen wohnraeumen kaum fernzuhalten sind. was die fehlende direkte belichtung durch

ein fenster betrifft, ergibt sich jedoch in einigen faellen die notwendigkeit, an trueben tagen das elektrische licht einzuschalten. das wird aber wegen der anderen vorteile in kauf genommen.

die gemeinteraetinnen kamen zur auffassung, dass zwecks bester bedingungen fuer das wohlbefinden der hausfrauen - oder auch der kochenden ehemaenner - als idealloesung die integrierte kueche mit fenster anzusehen ist, wie sie etwa in der wohnhausanlage in 23, breitenfurter strasse/dirmhirngasse verwirklicht wird. bei kuechen ohne fenster muesste prinzipiell die installation einer dunstabzugshaube ueber der kochstelle vorgesehen werden. schliesslich sollte der versuch unternommen werden - beispielsweise in der anlage 16, haberlgasse - bei der vorvergabe der wohnungen die mieter bei der kuechengestaltung mitbestimmen zu lassen - ob sie naemlich nur eine thekenartige durchreiche wuenschen oder einen direkten zugang von der kueche zum wohnraum.

die initiative der drei gemeinteraetinnen kann zweifellos auf die bauweise grossen einfluss haben, da sie - selbst hausfrauen - die beduerfnisse aus eigener praxis beurteilen koennen. (smo)

0939

k o m m u n a l :

=====

vor 30 jahren:

"buergermeister" in doebbling eingesetzt

2 wien, 9.4. (rk) waehrend an der donau in wien noch die schlacht gegen die deutschen truppen tobte, nahm die doeblinger bezirksverwaltung schon ihre schwere arbeit auf. der damals 44 jahre alte doeblinger karl m a r k wurde naemlich am 11. april 1945 vom russischen militaerkommandanten als doeblinger "burgomistr" eingesetzt. mark nahm sofort mit den vertretern der demokratischen parteien kontakte auf und gruendete eine provisorische bezirksvertretung. deren erste massnahmen: ein aufruf an die bevoelkerung, schutttaufraeumungsarbeiten, verteilung von lebensmitteln an die doeblinger.

am freitag, dem 11. april, um 18 uhr, findet im gedenken an diese zeit im haus der begegnung in der gatterburggasse 2 a eine festversammlung der doeblinger bezirksvertretung statt, zu der maenner und frauen der "ersten stunde", namhafte politiker, kuenstler und wissenschaftler und die bevoelkerung eingeladen sind. fuer die spoe wird bezirksvorsteher rudolf s t o c k i n g e r, fuer die oevp bezirksvorsteher-stellvertreter adolf t i l l e r das wort ergreifen. hoehepunkt wird jedoch zweifellos der erlebnisbericht des seinerzeitigen "burgomistr" karl mark sein. (am)
0942

k o m m u n a l :

=====

verbesserte foerderung fuer garagen und kuenstlerische ausstattung

3 wien, 9.4. (rk) im hinblick auf die aenderung des wiener garagengesetzes, das mit 1. maerz die verpflichtung zur schaffung von stellplaetzen fuer kraftfahrzeuge erweiterte, hat die wiener landesregierung am dienstag auf antrag von landeshauptmann-stellvertreter hubert p f o c h eine verordnung beschlossen, mit der die sogenannten angemessenen gesambaukosten um bis zum 10 prozent erhoeht werden. dadurch wird dem gestiegenen finanzierungsbedarf im gefoerderten wohnhausbau rechnung getragen. auch der zulaessige hoechstbetrag fuer die kuenstlerische ausstattung wurde erhoeht, und zwar von 100.000 s auf 250.000 s. (pr)

0945

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

=====

''duo''-bus waeht zwischen oberleitung und batterien

4 wien, 9.4. (rk) seine antriebsenergie bezieht er wahlweise von mitgefuehrten batterien oder von der oberleitung: das forschungsinisterium der brd praesentierete montag den ersten ''duo''-bus der welt in esslingen. der abgasfreie, fuer den nahverkehr bestimmte bus soll vor allem der flexiblen anbindung von aussengebieten an das innerstaedtische verkehrssystem dienen. er wird von den esslinger staedtischen verkehrsbetrieben in der praxis erprobt. (quelle: dpa) (hs)

0946

L o k a l :

=====

die "meier-kurve" wird entschaeft

7 wien, 9.4. (rk) die sogenannte meier-kurve im verlauf der hoehenstrasse zwischen neuwaldegg und salmannsdorf, in deren bereich es wiederholt zu schweren unfaellen gekommen war, wird nun entschaeft: ab heute, mittwoch beginnen die vorarbeiten. die alten leit-schienen werden abgebaut. es kommt dadurch zu einer voruebergehenden einengung an dieser stelle. am wochenende wird jedoch die hoehenstrasse in voller breite zur verfuegung stehen. von montag bis mittwoch kommender woche werden neue, elastische leit-schienen in einer laenge von rund 120 meter eingebaut. diese neuen leit-schienen - kosten etwa 300.000 schilling - werden es nach ansicht der techniker verhindern, dass jene autos, die mit ueberhoehter geschwindigkeit in die kurve einfahren und gegen die leitplanken prallen, auf die gegenueberliegende strassenseite und auf die dort stehenden baeume geschleudert werden. die unfaelle in der "meier-kurve" in den letzten jahren waren ausschliesslich auf grobe missachtungen der deutlich gekennzeichneten geschwindigkeitsbeschraenkung von 60 stundenkilometer zurueckzufuehren. (gt)

1019

L o k a l :

=====

29 polizeikadetten in ottakring zu gast

8 wien, 9.4.(rk) polizeikadetten werden morgen, donnerstag, dem 10. april, gaeste der bezirksvorsteherung ottakring sein. bezirksvorsteher josef s r p wird die 29 ''polizeilehrlinge'' bei einer besichtigungsfahrt zum pensionistenheim im liebhartstal, zum sportzentrum in der klausgasse und zum ottakringer hallenbad in der johann staud-gasse begleiten.

um 14.30 uhr findet im sitzungssaal der bezirksvertretung eine diskussion statt, an der die polizeikadetten und die klassensprecher aller vierten ottakringer hauptschulklassen teilnehmen werden. es stehen probleme der schulwegsicherung und die frage zur debatte, wie schueler mithelfen koennen, gruenanlagen vor verunreinigung und devastierung zu schuetzen. als gaeste werden der generalinspektor der sicherheitswache dr. guenther b o e g l und bezirksschulinspektor franz r a m h a r t e r der diskussion beiwohnen. (am)

1104

L o k a l :

=====

neue initiativen im wiener fremdenverkehr

9 wien, 9.4. (rk) mit der einrichtung eines neuen touristischen tonbandkundendienstes, der ausweitung des auskunftsdienstes fuer anreisende gaeste und dem fremdenverkehrskonzept befasste sich dienstags die wiener fremdenverkehrskommission in ihrer ersten sitzung nach der kuerzlichen Neubestellung durch die wiener landesregierung. der kommission, in der bisher die hotels, die reisebueros, die handelskammer, die arbeiterkammer und die gewerkschaft repraesentiert waren, gehoert nun auch ein vertreter der wiener landwirtschaftskammer (fuer die heurigenwirte) an. als neue mitglieder des 13-koeufigen-gremiums konnte vizebuurgermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r bezirksvorsteher kr. johann p a u l a s , gemeinderat kr. leopold s c h n e i d e r , generalsekretaer karl r o s t (oesterr. verkehrsbuero) und vizepraesident ing. franz m a y e r (landwirtschaftskammer) begruessen. (fvv)

1155

k o m m u n a l :

=====

parkscheine bereits erhaeltlich

10 wien, 9.4. (rk) ab kommenden montag ist das abstellen mehrspuriger kraftfahrzeuge in den wiener kurzparkzonen gebuehrenpflichtig. es gibt drei arten von parkscheinen: rot fuer eine halbe stunde um 2 schilling, blau fuer eine stunde um 4 schilling und gruen fuer eineinhalb stunden um 6 schilling. die parkscheine sind in den filialen der grossen geldinstitute, bei zahlreichen tankstellen, in den vorverkaufsstellen der verkehrsbetriebe und in einigen trafiken erhaeltlich. die mehrzahl der verkaufsstellen hat die parkscheine bereits behoben und mit dem verkauf begonnen. (sti)
1203

s p o r t :

=====

aktion ''talent-schwimmen'' abgeschlossen

5 wien, 9.4. (rk) die aktion ''talente'', die das sportamt der stadt wien in zusammenarbeit mit dem landesschwimmverband am 4. november 1974 gestartet hat, wurde nun abgeschlossen.

die in vier baedern, naemlich im amalienbad, im theresienbad, im joergerbad und im hallenbad floridsdorf durchgefuehrte aktion ''talente'', an der sich mehr als 300 buben und maedchen im alter von sieben bis zweielf jahren beteiligten, fand ueberaus grossen anklang. die zeitschnellsten wurden ermittelt und erhielten buchpreise. waehrend der fuenfmonatigen trainingskurse konnten die ''schwimmtalente'' ihr leistungsvermoegen stark verbessern. viele von ihnen interessieren sich jetzt fuer den leistungssport. ein zehnjaehriger bub und ein elfjaehrige maedchen, ueberraschten ganz besonders. sie zaehlen zu den vielversprechenden talenten, die den weg zum spitzensport antreten werden. (ka)

1003

k u l t u r :

=====

kulturelle aktivierung der wiener bevoelkerung

11 wien, 9.4. (rk) eine reihe von geplanten massnahmen zur kulturellen aktivierung der wiener bevoelkerung stellte vize-buergermeisterin und kulturstadtraetin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r mittwoch in einem pressegespraech vertretern der massenmedien vor. einer der anlaesse zu dieser kulturellen aktivierung weiter kreise soll das johann strauss-jubilaeum sein. im mai wird ein walzer-malbuch "in strauss und bogen" auf den markt kommen, fuer das so prominente kuenstler wie wolfgang hutter, peter pongratz, arik brauer, franz ringel, alfred hrdlitschka, adolf frohner und eduard angeli originaldruckgraphiken zur verfuegung stellen. mit dem malbuch fuer erwachsene, fuer das zusagen fuer den vertrieb von der buechergilde gutenbergs oesterreich und dem volkshochschulen vorliegen, sollen die kaeufer nicht nur mit einem anderem als dem gaengigen strauss-bild konfrontiert werden, sondern sich gleichzeitig durch das nachmalen auch mit moderner kunst auseinandersetzen. mit diesem malbuch wird an alle kaeufer und interessenten ein wettbewerb ausgeschrieben, ihre vorstellungen zu johann strauss bildlich und im text zum ausdruck zu bringen. als jury fuer diesen wettbewerb haben sich die teilnehmenden kuenstler zur verfuegung gestellt.

analog zu diesem malwettbewerb wird fuer jene, die ihre bildlichen vorstellungen lieber mit der kamera festhalten, ein fotowettbewerb ausgeschrieben. mit der organisation dieses wettbewerbes sind die oesterreichischen naturfreunde betraut.

analog zu den malbuch- und fotowettbewerbsaktionen wird auch eine strauss-schallplatte vorbereitet. mit dieser platte werden prominente kuenstler neue texte zur strauss-musik und zeitgemaesse variationen ueber dieselbe praesentieren. die kaeufer werden ebenfalls zu einem wettbewerb eingeladen, bei dem sie sich text oder musik-novitaeten zu johann strauss und seiner musik einfallen lassen sollen.

die mitwirkung folgender kuenstler fuer die johann strauss-platte wurde bereits fixiert: procul harum, marianne mendt, erika

pluhar, waterloo und robinson, andre heller, fatty george, orf-big-band, die schmetterlinge, dolores schmidinger, georg danzer, kurt sowinetz, der misthaufen. in verhandlung noch mit: udo juergens, michael heltau und peter alexander.

ebenfalls im mai wird die aktion "kultur auf dem markt" in scene gehen. dabei sollen marktplaetze durch strassentheater und strassenkabarettgruppen bespielt werden. das programm werden die "strassensaenger" unter mitwirkung eines teiles des ensembles "werkstatt", die gruppen borobya und keiff und das puppodrom bestreiten. auch eva pilz und andere prominente kuenstler werden mit chansonvortraegen mitwirken. vorgesehene plaetze fuer diese auffuehrungen sind die marktplaetze in voesendorf, floridsdorf, grossfeldsiedlung und stadlau, der viktor adler-mark in favoriten, der karmelitermarkt im 2. und der hannovermarkt im 20. bezirk sowie der simmeringer markt und ein marktplatz im 17. bezirk. die markttheatergruppen werden diese plaetze in vierzehntaegigem rhythmus bespielen.

ab kommenden herbst wird das kulturamt der stadt wien auch mit einer intensiven kulturellen aktivierung ueber die haeuser der begegnung beginnen. durch die schaffung dieser haeuser der begegnung hat die stadt hier ja bereits vorbereitungsarbeit geleistet: in den letzten zehn jahren wurden um einen betrag von mehr als 100 millionen schilling fuenf solche haeuser der begegnung errichtet, die meisten davon in neubaugebieten. drei weitere sollen in den naechsten zwei jahren mit einem kostenaufwand von 124,9 millionen schilling fertiggestellt werden. diese einrichtungen sollen nun durch verstaerkte kulturelle aktivitaeten belebt werden: die vor kurzem gegruendete galerie am stadtrat - die naechste, dem thema "holzschnitte" gewidmete ausstellung beginnt uebrigens am 30. april - ist ein ansatzpunkt. ab herbst wird in zusammenarbeit mit der kiba auch ein reichhaltiges angebot an interessanten und guten filmen zur verfuegung stehen. weiter soll eine bespielung durch theatergruppen - hier wird unter anderem mit dem theater der jugend verhandelt - fuer verstaerkte aktivierung der bevoelkerung durch die haeuser der begegnung sorgen. (may)